

Projektplan

April - August 2022

„Kinder, wie die Zeit vergeht!“ Abschied und Neuanfang

NRW Familienzentrums St. Quirin
Kath. Kindertageseinrichtung St. Quirin
Münsterplatz 16
41460 Neuss
02131/ 25244
familienzentrum.st-quirinus@neuss-mitte.de
www.kita-quirin.de

Projektplan
Elternbrief
Elterninformationen
Gebete, Fingerspiele, Gedichte, Lieder etc.
Kinderseite



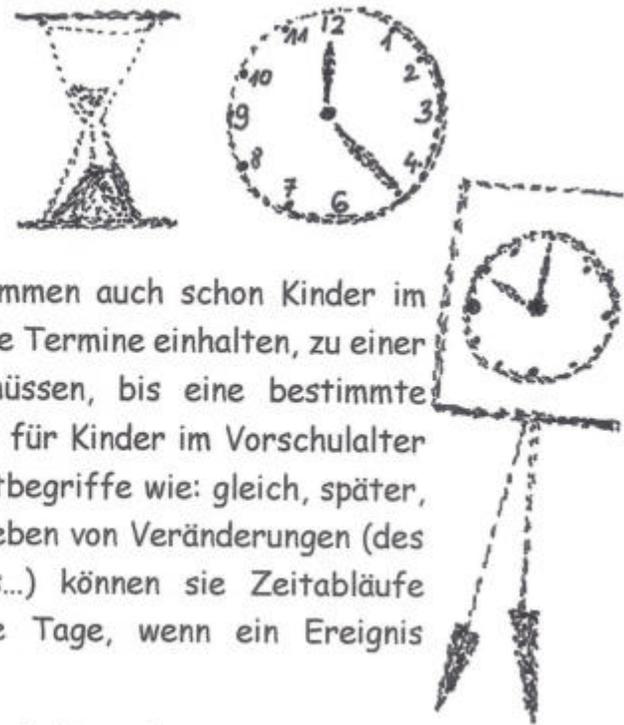
Liebe Eltern,

Zeit beherrscht unser tägliches Leben. Dies bekommen auch schon Kinder im Kindergartenalter zu spüren, indem sie beispielsweise Termine einhalten, zu einer bestimmten Zeit aufstehen müssen, abwarten müssen, bis eine bestimmte Zeitspanne vergeht. Dennoch ist der Begriff „Zeit“ für Kinder im Vorschulalter noch nicht mit Inhalt gefüllt. Daher können Sie Zeitbegriffe wie: gleich, später, sofort, nicht wirklich einordnen. Erst durch das Erleben von Veränderungen (des Tagesablaufs, der Jahreszeiten, des Wachstums...) können sie Zeitabläufe nachvollziehen und verstehen. Kinder zählen die Tage, wenn ein Ereignis bevorsteht, auf das sie sich freuen.

Mit unserem Projektplan **„Kinder, wie die Zeit vergeht!“** möchten wir mit Ihren Kindern zunächst verschiedene Methoden der Zeitmessung besprechen und auch Zeitmesser herstellen. Es wäre schön, wenn Sie uns Uhren, besonders alte Uhren zur Verfügung stellen könnten, damit wir diese mit den Kindern betrachten können. Im Flurbereich an der Holzwand der Frühstücksecke wollen wir eine „Uhrenwand“ erstellen. Wir können auch Uhren gebrauchen, die wir nur aufstellen können. Bringen Sie uns Uhren von Ihnen mit. Zum Entdecken von Uhrwerken, nehmen wir auch gerne alte und defekte Uhren entgegen, damit die Kinder diese auseinandernehmen können. Anschließend werden wir uns intensiv mit verschiedenen Zeitmaßen befassen. Beginnend mit der Uhr werden wir uns weiter mit Tag und Nacht, der Woche, den Monaten, dem Jahr beschäftigen. Zu den einzelnen Themenbereichen werden wir natürlich wieder Angebote zu den verschiedenen Bildungsbereichen anbieten. So wird es neben Bastel- und Kreativangeboten auch Lieder, Spiele, Experimente, Geschichten, Bewegungsangebote, Rezepte und vieles mehr geben, damit Ihre Kinder dieses spannende Thema ganzheitlich erfassen können.

Wichtig erscheint es uns auf den Aspekt des Zeithabens und Zeitgenießens, gerade in unserer schnelllebigen Zeit, einzugehen. In den nächsten Monaten werden wir natürlich auch die Kirchenfeste, die Jahreszeit Sommer, die Ferien und die Urlaubsmöglichkeiten und hoffentlich auch das Schützenfest besprechen. Den Abschied der zukünftigen Schulkinder 2022 und den Neuanfang und die Eingewöhnung unserer 19 neuen Kindergartenkinder werden wir nicht vergessen!

Nach 43 Jahren als Leiterin gehe ich in den Ruhestand und nach 10 Jahren, als Erzieher in unserem Familienzentrum, übernimmt Sascha Gummersbach eine Leitung einer Kindertagesstätte in Köln.



Wo ein Abschied ist, da kommt auch ein Neuanfang. **Die Zeit geht weiter!**

Ein ganz wichtiges Thema in den nächsten Monaten ist unser **Sommerfest am 12.06.2022**. Mit Ihnen als Familie, mit ehemaligen Familien, mit Freunden und vielen Gästen möchten wir ein Abschiedsfest und ein Sommerfest unter dem Motto: „Kinder, wie die Zeit vergeht“ feiern.

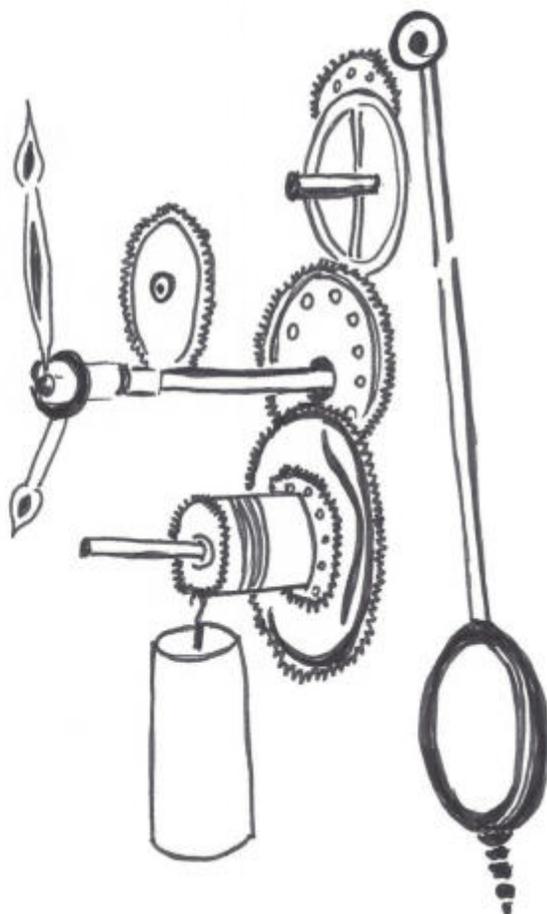
Helfen Sie uns bitte, damit es ein tolles Fest wird! Es gibt viel in der Vorbereitungszeit und am Fest selbst zu tun. Ausführliche Infos zum Sommerfest erhalten Sie nach den Osterferien!

Wir freuen uns auf eine wunderschöne Zeit

Anneli Breidenbach
Anneli Breidenbach

Sarah Pinto Martin
Sarah Pinto Martin

und das Team vom Familienzentrum St. Quirin



Elterninformationen und Termine bis August 2022

Alle Kooperationspartner sind geimpft und machen einen Schnelltest bevor sie mit unseren Kindern agieren.

April 2022

Das Kunstprojekt wird bis Juni 2022 jeden Dienstag weitergeführt. Die Kinder werden mit Birgit Ketzenberg (Schlaukopf & friends) verschiedene Kunstaktionen durchführen.

Die Verkehrspolizei, für die Vorschulkinder, hat leider coronabedingt abgesagt. Wir hoffen, dass wir noch einen Nachholtermin bekommen.

Am 5.4. und am 6.4. findet zum letzten Mal der „Wir stärken Dich Kurs“ für unsere Vorschulkinder statt.

Die „Tanzmäuse“ tanzen wieder ab dem 26.4.

Die Übungseinheiten im Bereich Motopädie mit Britta Vankann werden jeden Freitag von 14.30 Uhr - 15.30 Uhr weiterhin angeboten.

Am 7.4. um 10.00h üben wir mit dem Organist Herr Neugart zwei Lieder für Palmsonntag.

Am Palmsonntag 10.04. laden wir alle Familien um 12.00h zur Familienmesse ein. Die Palmsträuße werden am Palmsonntag verkauft. Mit dem Erlös des Verkaufes möchten wir dieses Jahr den Flüchtlingen aus der Ukraine helfen.

Nach der Familienmesse findet eine kleine Prozession über dem Münsterplatz statt.

Wer kommt am Palmsonntag in die Messe? Bitte an der Infowand eintragen!

Gründonnerstag 14.04. findet ein gemeinsames Frühstück statt und wir erzählen vom letzten Abendmal und dem Osterfest. Die Kinder brauchen kein Frühstück mitbringen.

Vom 25.4.22- 29.04.2022 findet die Quirinusoktav statt und unser Stadtpatron und Namenspatron unseres Kindergartens hat Namenstag. Die einzelnen Kindergartengruppen pilgern an einem dieser Tage ein Stück durch die Stadt zum Quirinusbau. Wir schauen uns den Quirinusaltar und den Quirinusschrein an und beten ein Gebet. Danach bekommen alle Kinder einen Pilgerstempel und

wir essen im Kindergarten ein Pilgerfrühstück (Fladenbrot, Oliven, Trauben etc.) wie die Römer.

Am 30.04. ab 18.30h findet nochmal eine Abendwanderung unterm Sternenhimmel mit Familie Kowalk (Werner und Sanni) statt.

Die Kosten übernimmt das Familienzentrum!

Mai 2022

Am 05.05.2022 findet für unsere Vorschulkinder ein kleiner Erste-Hilfe-Kurs statt. Herr Dr. Laufenberg, Vater aus der blauen Gruppe und leitender Notarzt in der Zentralaufnahme des Lukaskrankenhauses bespricht mit unseren Kinder wie man sich im Falle eines Unfalls richtig verhält.

Freitag, 06.05.2022 9-12 Uhr kommt der „Werkiwagen“.

Heute Vormittag findet eine Holzwerkstatt für unsere zukünftigen Schulkinder 2022 statt. Die Kinder können mit Holz und Werkzeugen arbeiten. In der mobilen „Kinderwerkstatt“ von André Thiele können sie schmirgeln, hämmern und feilen. Die Kosten werden vom Förderverein übernommen.

Am 11.05.2022 von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr findet die Brandschutzerziehung mit unserem Kooperationspartner und Feuerwehrmann Andreas Kaltwasser statt. Es wird ein tolles Erlebnis werden:

Theoretischer Teil in der Turnhalle: Wie entsteht ein Brand? Wie verlasse ich das Gebäude? Wie warne ich andere? Notruf 112, wie geht das?

Praktischer Teil im Außengelände:

Demonstration von Bränden, Höhenrettung

Am 16.05.22, 11.30h Uhr werden wir eine kleine Maiandacht erleben. Diese Andacht wird in diesem Jahr wieder in der Kindertagestätte stattfinden. An diesem Tag kann jedes Kind bitte eine Blume für die Mutter Gottes mitbringen. Wir werden unsere Mantelmadonna im Flurbereich und die Marienaltäre in den Gruppenräumen mit Blumen schmücken.

Schultüten können die Kinder (ohne Eltern).

nach Absprache mit Frau Klass, und Frau Weber basteln.

Die Wunschliste und die Termine werden wir Ende Mai aushängen. Bitte nennen Sie uns Ihre kreativen Wünsche und/ oder schauen Sie sich unsere Vorschläge an. Sprechen Sie gerne die Mitarbeiterinnen an.

Im Mai fotografieren wir die einzelnen Gruppen und es wird ein Abschiedsfoto der zukünftigen Schulkinder gemacht. Termine entnehmen Sie bitte dem Wochenplan.

Juni 2022

Am 01.06.2022, 20.00 Uhr, findet der Elterninformationsabend für die Eltern unserer zukünftigen Kindergartenkinder statt.

Am 10.06.2022 ab 19.00h findet ein Empfang im KFH zum Abschied von Frau Breidenbach und Herrn Gummersbach statt.

Sommerfest 12.06.2022

Thema: „Kinder wie die Zeit vergeht“

Nach der Familienmesse erwartet uns ein buntes Fest mit viel Musik, Spaß und Spiel für alle Familien und Freunde des FZ St. Quirin.

Nähere Informationen folgen noch.

Am 16.06.22 errichten wir wieder einen kleinen Altar und treffen uns zur Fronleichnamsprozession. Die Prozession geht nach der Messe von der Marienkirche aus. Der genaue Treffpunkt und wo unser Altar aufgebaut ist, wird Ihnen noch mitgeteilt.

Entlassungsfeier der Vorschulkinder und Schlafnacht im Kindergarten:

24.06.22 (Freitag)

Um 17 Uhr findet ein Wortgottesdienst in der Münsterkirche statt.

Hierzu sind alle Eltern, Großeltern und Paten eingeladen.

Danach möchten wir wieder mit Kindern, Eltern und Großeltern einen Grillabend zum Abschied erleben. Ab 18.30 Uhr wird gegrillt und gespielt. Bitte unbedingt teilnehmende Personenanzahl eintragen! Listen hängen Anfang Juni aus.

Gegen 21.00 Uhr machen wir eine Nachtwanderung durch die Stadt und dann übernachten die Kinder im Kindergarten mit Frau Pinto Martin und Herrn Gummersbach. Bitte Matratze, Decke und Kissen mitbringen.

Bitte holen Sie am Samstag Ihre Kinder um 9.00 Uhr ab.

Kennenlernvormittage der zukünftigen Kindergartenkinder:

Am 27.06., 28.06., 29.06. von 9.30 bis 11.00.

Ende Juni verabschieden wir uns von Franziska Thöne, die ihre Schulausbildung fortsetzt.

Juli 2017

Desinfektions- und Aufräumtage der einzelnen Gruppen in der Kita:

01.07. und 04.07. : 3. Gruppe

05.07. und 06.07.: 2. Gruppe

07.07.und 08.07.: 1. Gruppe

Die Kinder besuchen an den jeweiligen Reinigungstagen die anderen Gruppen.

August 2022

Herr Böckendorf wird im Mai seine Abschlussprüfung zum staatlich anerkannten Erzieher absolvieren. Wir freuen uns, dass er ab August in unserem Team bleibt. Er wird die Gruppenleitung in der 3. Gruppe übernehmen.

Wir freuen uns, dass wir ab dem 7.08.22 in der 2.Gruppe die neue Berufspraktikantin Kristina Bongartz begrüßen dürfen.

Die Kindergartenzeit der Neuen beginnt im August

Wir heißen alle herzlich willkommen!

In den ersten Augustwochen steht die Eingewöhnung unserer neuen Kindergartenkinder besonders im Vordergrund. Die Kinder beginnen an unterschiedlichen Tagen ihre Kindergartenzeit. Wir wünschen uns, dass sie sich schnell eingewöhnen, sich wohlfühlen und glücklich sind.

Am 18.08. beginnen wir in Kooperation mit dem Literaturcafé und den Vorschulkindern von 2022/2023 mit dem Projekt „Lesehelden“. Nähere Informationen folgen noch.

Hoffentlich dürfen wir unser Schützenfest 2022 feiern.

Wir würden gerne am 26.08.22, um 10 Uhr das Neusser Schützenfest mit dem Neusser Schützenkönig und mit unserer kleinen Kinderschützenparade eröffnen.

Alle Eltern, Großeltern und Freunde sind herzlich eingeladen.

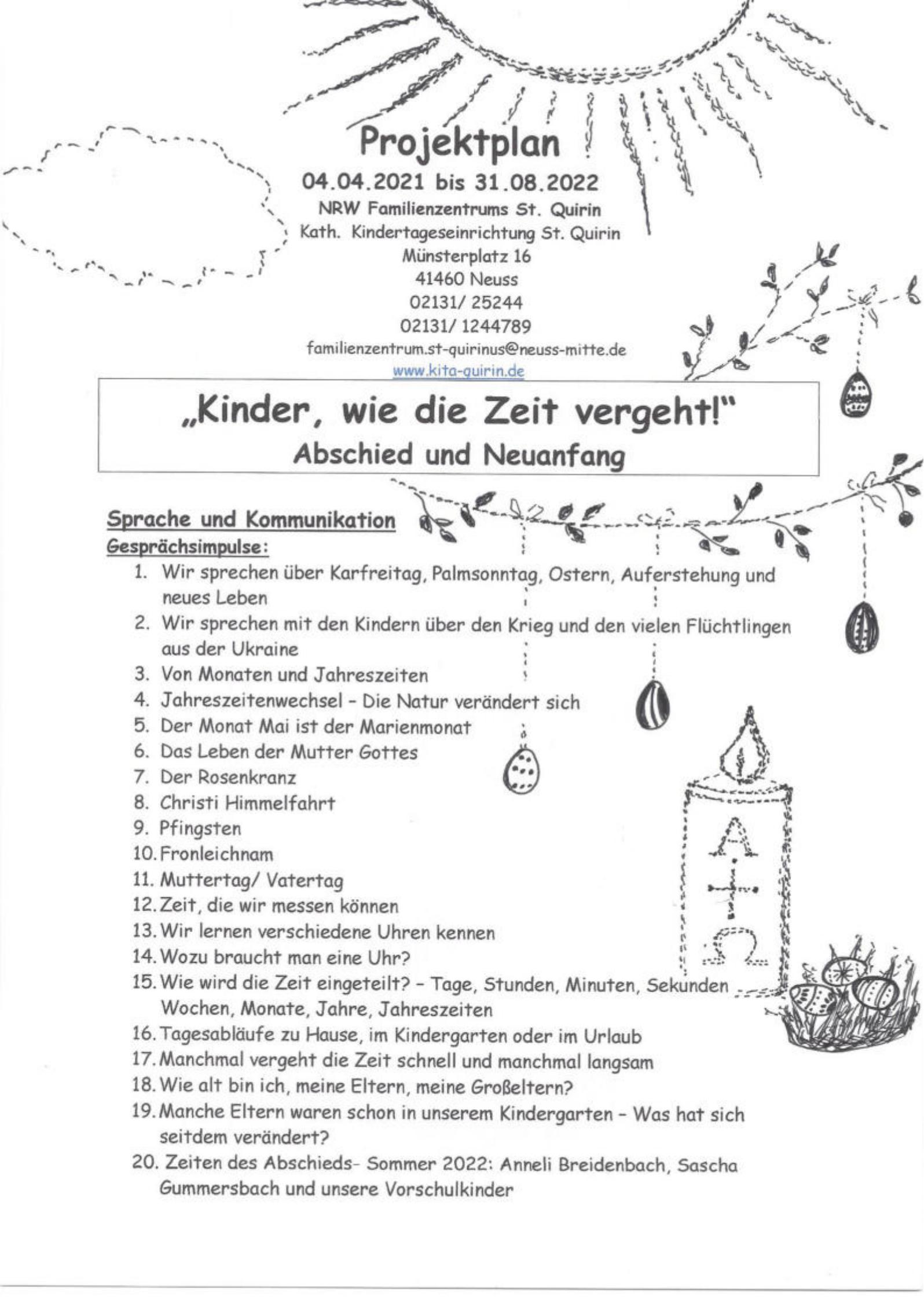
Schließtage:

Teamtag: 27.05.22

Sommerferien: 18.07.22 - 05.08.22 (15 Tage)

Schützenfestmontag ganztägig geschlossen und Schützenfestdienstag ab 14 Uhr geschlossen. Falls Sie einen Notdienst für den Dienstag benötigen, dann melden Sie sich doch bitte bei uns.

Weihnachtsferien: 23.12.22- 30.12.2022 (5 Tage)



Projektplan

04.04.2021 bis 31.08.2022

NRW Familienzentrums St. Quirin
Kath. Kindertageseinrichtung St. Quirin

Münsterplatz 16

41460 Neuss

02131/ 25244

02131/ 1244789

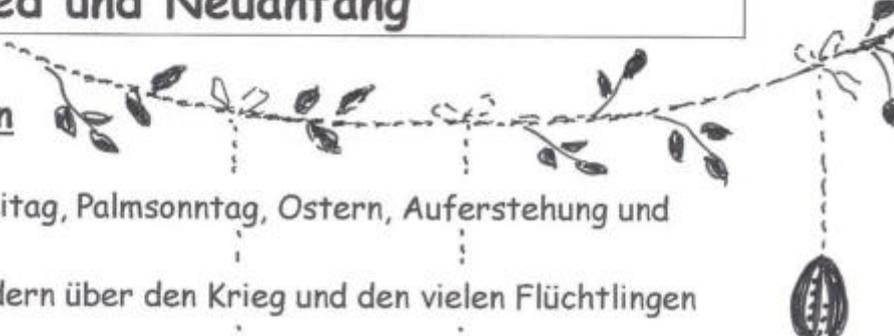
familienzentrum.st-quirinus@neuss-mitte.de

www.kita-quirin.de

„Kinder, wie die Zeit vergeht!“ Abschied und Neuanfang

Sprache und Kommunikation

Gesprächsimpulse:

1. Wir sprechen über Karfreitag, Palmsonntag, Ostern, Auferstehung und neues Leben
 2. Wir sprechen mit den Kindern über den Krieg und den vielen Flüchtlingen aus der Ukraine
 3. Von Monaten und Jahreszeiten
 4. Jahreszeitenwechsel - Die Natur verändert sich
 5. Der Monat Mai ist der Marienmonat
 6. Das Leben der Mutter Gottes
 7. Der Rosenkranz
 8. Christi Himmelfahrt
 9. Pfingsten
 10. Fronleichnam
 11. Muttertag/ Vatertag
 12. Zeit, die wir messen können
 13. Wir lernen verschiedene Uhren kennen
 14. Wozu braucht man eine Uhr?
 15. Wie wird die Zeit eingeteilt? - Tage, Stunden, Minuten, Sekunden
Wochen, Monate, Jahre, Jahreszeiten
 16. Tagesabläufe zu Hause, im Kindergarten oder im Urlaub
 17. Manchmal vergeht die Zeit schnell und manchmal langsam
 18. Wie alt bin ich, meine Eltern, meine Großeltern?
 19. Manche Eltern waren schon in unserem Kindergarten - Was hat sich seitdem verändert?
 20. Zeiten des Abschieds- Sommer 2022: Anneli Breidenbach, Sascha Gummersbach und unsere Vorschulkinder
- 
- 
- 

21. Wenn Familien wegziehen
22. Das große Sommerfest
23. Die Vorschulkinder kommen bald in die Schule
24. Zeiten des Neubeginns: - Frau Pinto Martin übernimmt die Leitung, André Bökkendorf wird Gruppenleiter der 3. Gruppe und Leonie Hinzen wechselt in die 3. Gruppe
25. Manchmal begegnet man sich nach langer Zeit wieder
26. Wir begrüßen die neuen Kindergartenkinder
27. Wir fahren in den Urlaub
28. Neusser Schützenfest

Bilderbücher und Sachbücher:

1. Komm mit, wir entdecken die Jahreszeiten
2. Bienen - Gerstenberg
3. Maja auf der Spur der Natur - cbj
4. Die Geschichte vom kleinen Igel - Werder
5. Zeitreise - cbj
6. Was ist Was (Die Zeit) - Tessloff
7. Das ist so ungerecht - Gabriel
8. Der Frühling ist da - Peters Bilderbuch
9. Ferien auf dem Bauernhof - Moritz
10. Die Walduhr - Ellermann
11. Die Blumenuhr - Ellermann
12. Die Erd- Uhr - Ellermann
13. Die Sonnen- Uhr - Ellermann
14. Die Wiesenuhr - Ellermann
15. So zieht das Jahr durchs Land - Maler Verlag

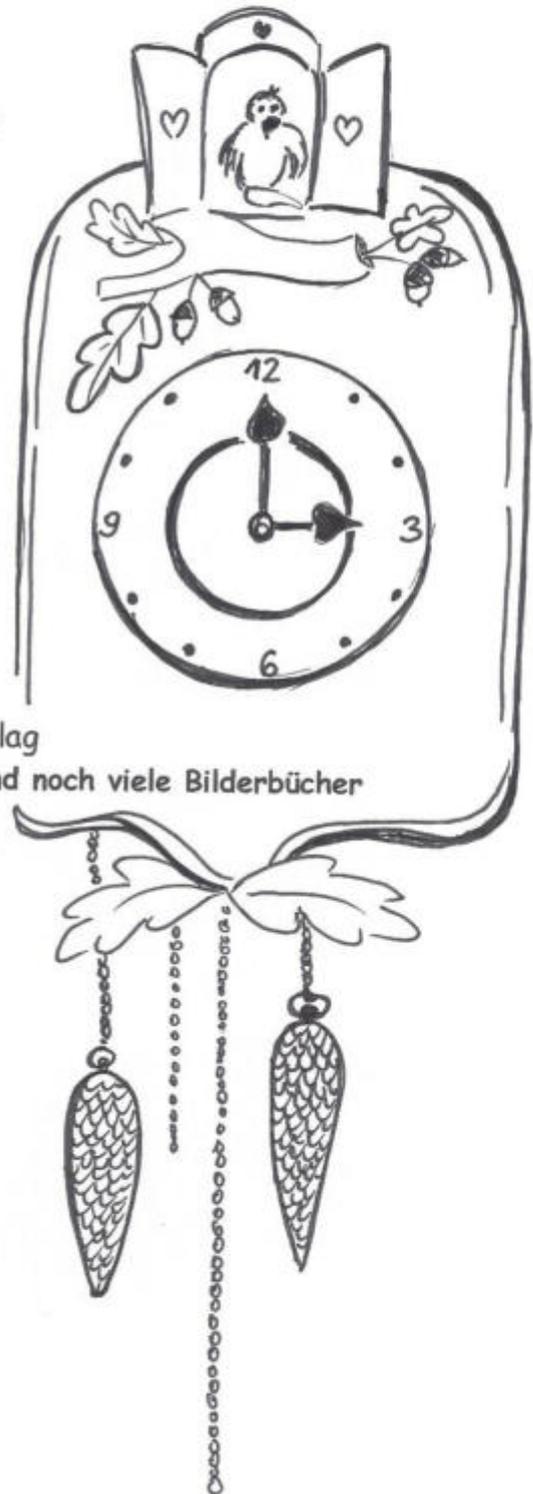
In unserem Bücherregal und in den Bücherkisten sind noch viele Bilderbücher

Märchen und Geschichten

1. Die Geschichte vom eiligen Mann
2. Die alte Uhr
3. Gute Nacht kleiner Bär
4. Eine Blumenwiese
5. Der tollpatschige Hase
6. Geschichten aus dem alten Haus

Fingerspiele/ Gedichte/ Reime

1. Der große Zeiger
2. Die Kuckucksuhr
3. Am Morgen steht die Sonne tief
4. Woran ich täglich denken muss
5. Nach einer langen dunklen Nacht
6. Fröhlich soll der Tag bunt sein



7. Seifenblasen
8. Die Schnecke
9. Der Käfer
10. Im Sand
11. Das Uhrgedicht
12. Fährt ein Schiffelein übers Meer
13. 2 Frösche baden sich im Teich
14. In unserem Garten steht eine Blume
15. Die Sonne steht hoch am Himmel
16. Unterm Baum im grünen Gras
17. Frau Sonne
18. Jahreszeitengedicht
19. Unterm Baum im grünen Gras, sitzt ein kleiner Osterhas'
20. Frau Sonne
21. Fährt ein Schiffelein über's Meer
22. Hab ein Beet im Garten mein

Religion und Ethik

Bilderbücher und Sachbücher

1. Was uns die Bibel erzählt (Patmos)
Weitere religiöse Bilderbücher siehe oben

Gebete

1. Danke Gott für diesen Morgen
2. Wie fröhlich bin ich aufgewacht
3. Danke Gott für diesen Morgen
4. Lieber Gott, ich bin noch klein
5. Lieber Gott, ich hatte einen schlimmen Traum
6. Gegrüßet seist du Maria
7. Wer hat die Sonne gemacht?
8. Alle meine Kuschtiere deck ich zu ganz sacht
9. Lieber Gott, heute hatten wir Streit

Religiöse Gespräche

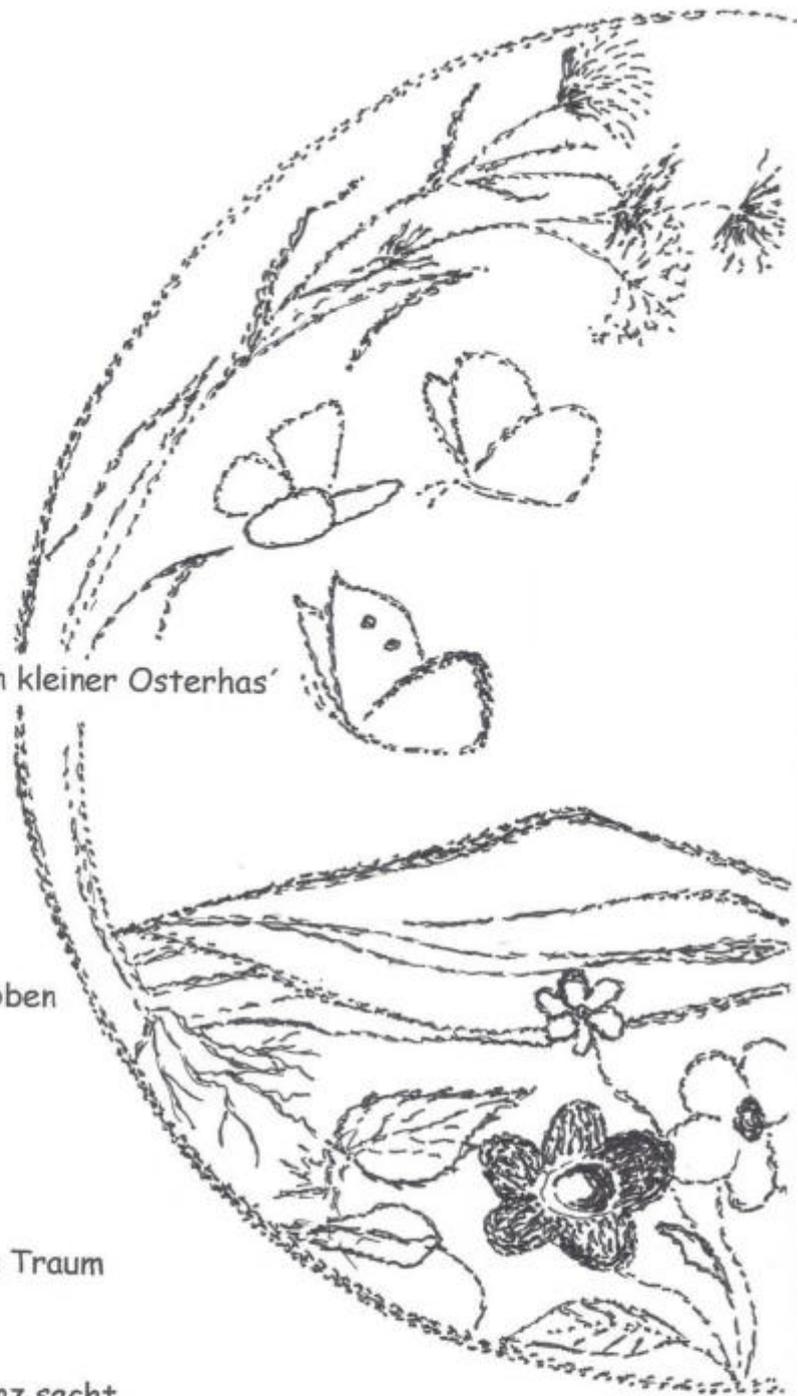
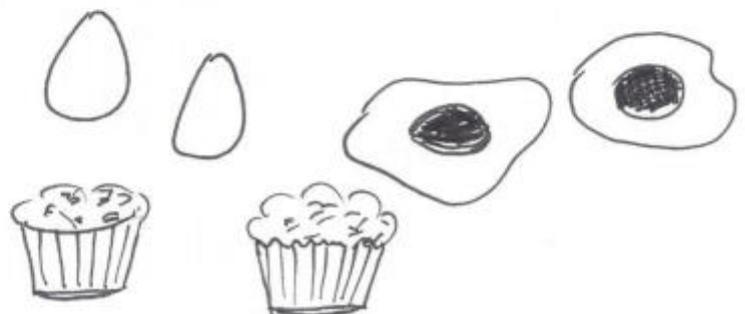
Siehe bei Gesprächsimpulsen

Körper, Gesundheit und Ernährung

1. Auch im Frühling und Sommer begleitet uns der Tiger und Jolinchen durch das Gesundheitsprogramm der AOK Rheinland

Hauswirtschaftliche Übungen

1. Eier kochen, Spiegelei, Rührei
2. Kräuterquark
3. Obstsalat
4. Sommerbowle
5. Obsttörtchen
6. Wir bereiten Rohkost zu



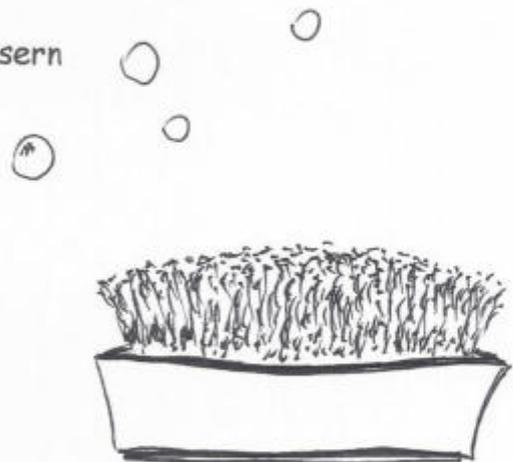
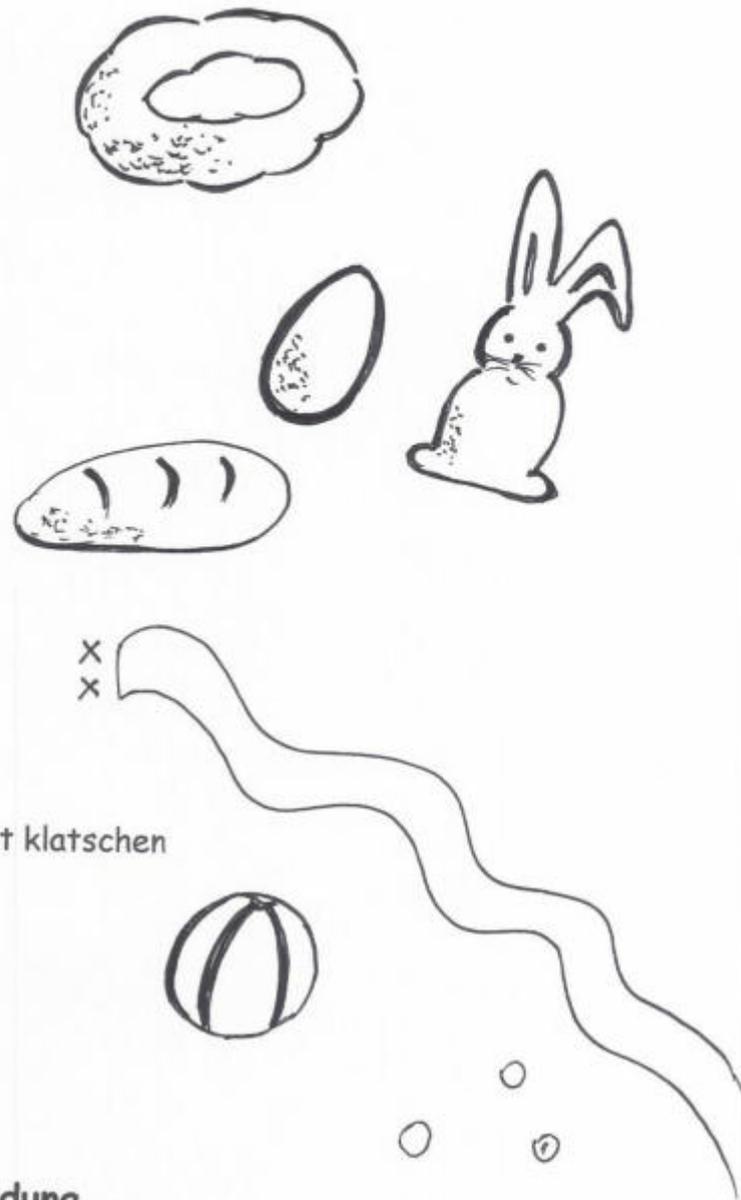
7. Wir backen Osterkränze und Häschen
8. Quarkspeise
9. Pfannkuchen
10. Brote mit Gesichtern
11. Wir backen Brot

Bewegung und Spiele

1. Der Baum im Wechsel der Jahreszeiten
2. Übungen zum Thema Zeit:
 - Schnelle und langsame Bewegungen
 - Auf verschiedene Tempi reagieren
 - Auf akustische Zeichen reagieren
3. Versteckte Wecker suchen
4. Ticken des Weckers nachklopfen
5. Teller drehen
6. Fahrstuhlspiel
7. Stilleübungen
8. Schlangenlaufen
9. Schleichen, gehen, laufen, rennen, im Takt klatschen
10. Mutter, wann darf ich verreisen?
11. Reise mit Pferden
12. Katz und Maus
13. Ringlein, Ringlein, du musst wandern
14. Guten Morgen Herr Bär, wie spät ist es?
15. Uhrengeschäft
16. Wir gehen heute Nachmittag zu...

Naturwissenschaftlich-technische Bildung

1. Wir legen ein Gemüsebeet an und bepflanzen unsere neuen Hochbeete
2. Wir säen Kresse, Blumen, Kräuter, Gras
3. Wir beobachten Insekten in unseren Lupengläsern
4. Experimente mit Licht und Schatten
5. So können wir Zeit messen
6. Sommeruhr
7. Feueruhr
8. Duftuhr
9. Wir bauen eine Wasseruhr
10. Wir zerlegen alte Wecker
11. Wie entwickelt sich ein Ei
12. Wir besuchen den Kinderbauernhof
13. Wir stellen Seifenblasen her und beobachten sie
14. Wir zählen bei verschiedenen Gelegenheiten: Tischdecken, Kinder zählen, abzählen, würfeln
15. Verschiedene Übungen zum Zeitempfinden



16. Wir versuchen eine Minute ruhig zu sein und beobachten dabei den Sekundenzeiger und die Sanduhr

17. Verschiedene Übungen auf Zeit

Wie schnell bin ich? Wie langsam bin ich?

Soziale, kulturelle und interkulturelle Bildung

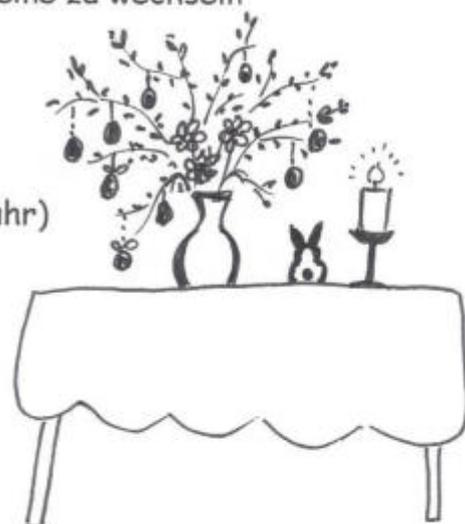
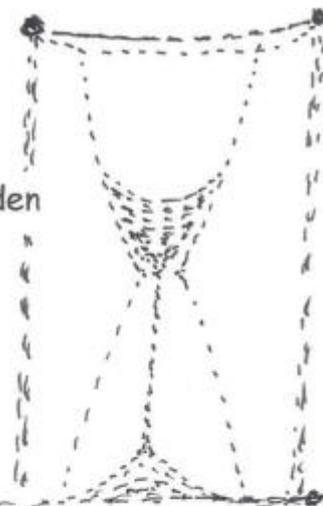
1. Wir helfen uns gegenseitig beim An- und Ausziehen
2. Wir pflanzen und säen
3. Wir besprechen und beachten die Regeln auf unserem Hof und Garten
4. Wir achten darauf beliebte Spielgeräte und Fahrzeuge auch mal abzugeben
5. Wöchentliche Kinderkonferenz im Stuhlkreis
6. Ich habe Mut um im Kreis alleine ein Lied vorzusingen, ein Gedicht vorzutragen oder etwas zu erzählen.
7. Wie kann man das Leben in der Gruppe erleichtern, Regeln sind wichtig
8. Wie können wir Menschen, die aus der Ukraine geflüchtet sind, helfen?
9. Wir sammeln viele Dinge für die geflüchteten Familien.
10. Jede Familie lebt anders, hat andere Regeln und einen anderen Umgang Wir nehmen Rücksicht auf die neuen Kinder
11. Wir helfen den neuen Kindern sich in der Kita einzuleben und begleiten sie bei verschiedenen Aktivitäten.

Übungen des täglichen Lebens

2. Wir essen mit Messer und Gabel
3. Wir lernen unsere Hausschuhe und Straßenschuhe alleine zu wechseln
4. Wir üben das Kerzenanzünden
5. Wir decken den Tisch festlich
6. Wir schmieren unser Frühstücksbrot
7. Wir lernen verschiedene Arten des Backens kennen
8. Wir putzen sehr gründlich unsere Zähne (Zeit- Sanduhr)

Musisch-ästhetische Bildung

1. Wir stellen rasseln her
2. Mein Körper macht Musik
3. Spiellied: Ich höre hier, ich höre da
4. Kleiner Zeiger an der Uhr
5. Morgens früh um sechs (Kreisspiel)
6. Meine kleine Armbanduhr
7. Das Uhrenlied
8. Stuhlkreisspiele: - hören und raten, Körper in Bewegung
9. Rhythmischer Sprechgesang
10. Klangspiele: Die Raupe, Regentropfen, Die kleine Wolke, Kalle Käfer fliegt umher
11. Guten Morgen in diesem Haus
12. Frühlings- und Sommerlieder
13. Lieder zu den christlichen Festen



14. Wir feiern heut ein Fest
15. Verschiedene Begrüßungs- und Abschiedslieder
16. Dosenorchester
17. Danklied für die Welt
18. Bändertanz
19. Wir hören klassische Musik
20. Die Uhren
21. Das Minutenspiel
22. Die Wochentage
23. Kleiner Zeiger an der Uhr
24. Namen klatschen

Bildnerisches Gestalten

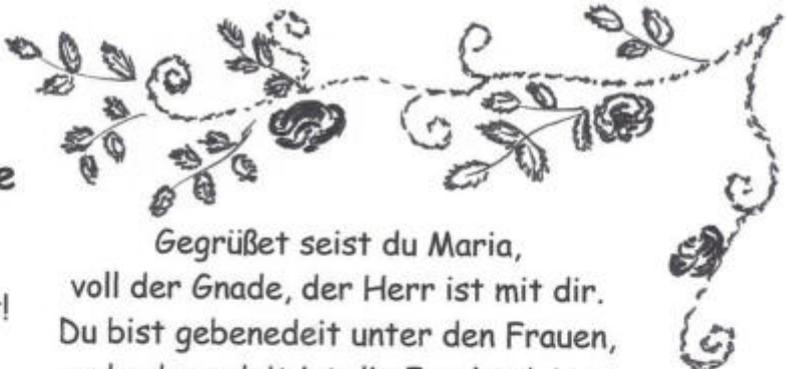
1. Perlen fädeln
2. Murrenbilder
3. Papptelleruhren
4. Tag- und Nachtbilder
5. Dekorationen für die Fenster
6. Wir basteln Kalender
7. Wetterkalender/ Wochenkalender
8. Faltarbeiten
9. Wir malen mit Fingerfarben
10. Die Kinder malen Bilder zu verschiedenen Geschichten, Bilderbüchern, Festen
11. Wir pressen Blüten, Blätter, Gräser und gestalten Bilder
12. Einladungskarten
13. Tischkarten
14. Hampelhasen
15. Hasengirlande
16. Osterkörbchen
17. Wiesenbilder
18. Wickelschafe
19. Ostereier bemalen
20. Papierblumen
21. Schmetterlinge aus Filtertüten
22. Wir stempeln Hasen mit Toilettenrollen
23. Hasen mit Pompons
24. Maikäfer aus Steinen
25. Salzteig herstellen
26. Raupen aus Pfeifenputzern
27. Verschiedene Sonnenbilder
28. Wir malen unsere Ferienerlebnisse
29. Wir basteln Orden fürs Schützenfest

Medien die wir einsetzen: Bilderbücher, Sachbücher, CDs etc.





Gebete



Wie fröhlich bin ich aufgewacht,
wie hab ich geschlafen so sanft die Nacht!

Behüte mich auch diesen Tag,
dass mir kein Leid geschehen mag.

Amen

Danke Gott für diesen Morgen,
danke, dass du bei mir bist.

Danke für die guten Träume,
und für diesen neuen Tag.

Danke, für meine Familie,
für die Freude, die du schenkst,
und dass du an dunklen Tagen
besonders an mich denkst.

Lieber Gott, ich bin noch klein,
kann so vieles nicht allein.

Drum lass Menschen sein auf Erden,
die mir helfen, groß zu werden.

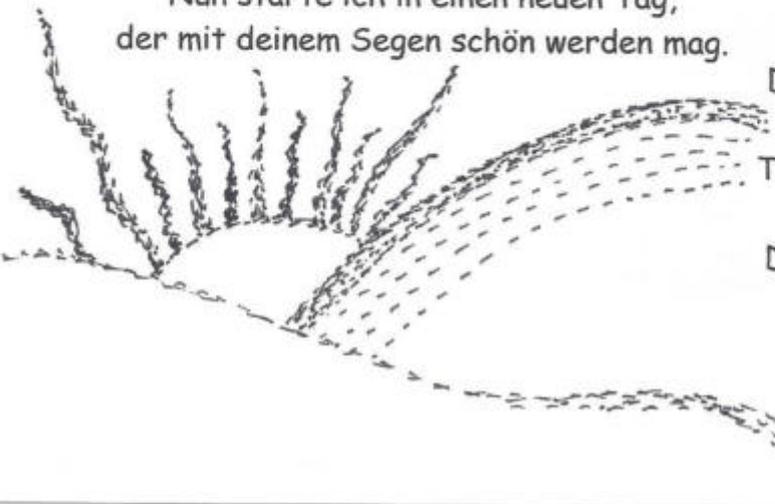
Die mich nähren, die mich kleiden,
die mich führen, die mich leiten,
die mich trösten, wenn ich weine.

Lieber Gott, und dass sie mich trotzdem
lieben,
wenn ich es habe frech getrieben. Amen!

Lieber Gott, ich hatte einen schlimmen
Traum,

bin endlich wach, die Nacht war ein
Grauen.

Nun starte ich in einen neuen Tag,
der mit deinem Segen schön werden mag.



Gegrüßet seist du Maria,
voll der Gnade, der Herr ist mit dir.

Du bist gebenedeit unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht deines
Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter
Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in
der Stunde unseres Todes.

Amen.

Wer hat die Sonne gemacht, den Mond und
auch die Sterne? Wer hat den Baum
hervorgebracht, die Blumen und nah und
ferne? Wer schuf die Tiere, groß und
klein, wer gab auch mir das Leben? Das tat
der liebe Gott allein, drum will ich dank
ihm geben.

Alle meine Kuscheltiere deck ich zu ganz
sacht.

Der Katze und dem Känguru sag ich nun
gute Nacht.

In deinem Schutz, lieber Gott kann ich
ganz sicher sein. Du hältst die Wacht, die
lange Nacht, so schlaf ich ruhig ein. Schön
ist dieser Tag gewesen, bette dankbar
mich zur Ruh. Kuschel mich ins
Sternenkissen, schließ meine Augen zu.

Spatz und Amsel sind nun still, Silberstern
glänzt in der Nacht. Lieber Gott, behüte
mich, halt du über uns die Wacht.

Lieber Gott, heute hatten wir Streit.
Das Schimpfen und Zanken tut und allen
leid.

Trotzdem fangen wir immer wieder damit
an.

Du guter Gott, bist gut zu uns, lass auch
und wieder gut zueinander sein.

Fingerspiele

Der große Zeiger

Wenn unsere Uhr schlägt eine volle Stunde,
beginnt der große Zeiger seine Runde,
vorüber an der 1 und an der 2.

Die Viertelstunde ist bei 3 vorbei.

Jetzt kommt er unten bei der 6 schon an.

Da steht er, wenn die halbe Stunde schlägt,
und wieder weiter er sich dann bewegt.

Zur 7 geht er, zu der 8 und 9,

dreiviertel Stunden müssen das nun sein.

Und weiter geht's, zu 10 und dann zu 11,
und endlich ist er oben bei der 12.

Da steht er wieder, wo er erst begann,
die Uhr schlägt uns die nächste Stunde an.

Die Schnecke

In unserem Garten kriecht ne Schnecke,
die kommt ganz langsam nur vom Flecke.

Sie hat die Fühler ausgestreckt

Oh weh, jetzt hat sie mich entdeckt!

Da zieht sie ihre Fühler ein

Und kriecht ins Schneckenhaus hinein.

Unterm Baum im grünen Gras

sitzt ein kleiner Osterhas.

Putzt den Bart und spitzt das Ohr
macht ein Männchen, guckt hervor.

Springt dann fort mit einem Satz
und ein kleiner frecher Spatz

schaut jetzt nach, was denn
und was ist's? Ein Osterei.

Hab ein Beet im Garten mein,

hark es fleißig übe.

Streu die winzigen Körnchen ein,
dicke Erde drüber.

Geht die runde Sonne auf,
scheint in Gottes Namen
Regentropfen fallen drauf,
weichen bald die Samen.

Da erwacht das Pflänzchen gleich,
streckt die Wurzeln runter,

reckt das Köpfchen in die höh,
guckt hervor ganz munter.

Immer höher wird es noch,
Sonnenstrahlen glühen,
bis die Knospen eines Tages
wundervoll erblühen.

Im Sand

Fünf Finger sind an jeder Hand

Fünf Finger graben im Sand

Der Daumen heißt Herr Dickermann
der dicke Löcher bohren kann.

Der Zeigefinger heißt Herr Poch
der bohrt ein dünnes tiefes Loch

der Mittelfinger heißt Herr Groß
der bohrt die Löcher ganz famos.

Der Ringfinger heißt Herr Charmant
drückt flink ein Löchlein in den Sand

Der kleine Finger heißt Schubidu
der schüttet alle Löcher zu.

Der Käfer

Ein Käfer fing zu klettern an

Er steigt, so weit er steigen kann

An einem Grashalm hoch hinauf und
Hält erst oben ein im lauf.

Nun steht er wie auf einem Turm

Da bläst ein arger Wirbelsturm

Der Halm schwankt hin- der Halm schwankt her, er beugt sich tief, er beugt sich sehr.

Der Käfer sich am Grashalm hält, damit er nicht herunterfällt

Da bläst noch mehr der tolle Wind

Und wirft ihn doch herab geschwind

Ihr meint, jetzt tat er sich sehr weh?

Oh nein, er guckt nur in die höh

Und lacht und rappelt sich schnell auf

Und steigt am nächsten Halm hinauf.

Der tolpatschige Osterhase

Es war einmal ein kleiner, tolpatschiger Osterhase. Dem fiel beim Ostereiermalen immerzu der Pinsel hin, oder er tupfte mit der Nase oder mit den Ohren in die Farbe. So hatte er schließlich eine rote Nase, ein gelbes und ein grünes Ohr, ein blaues und ein weißes Bein und ein violettes Puschelchwänzchen.

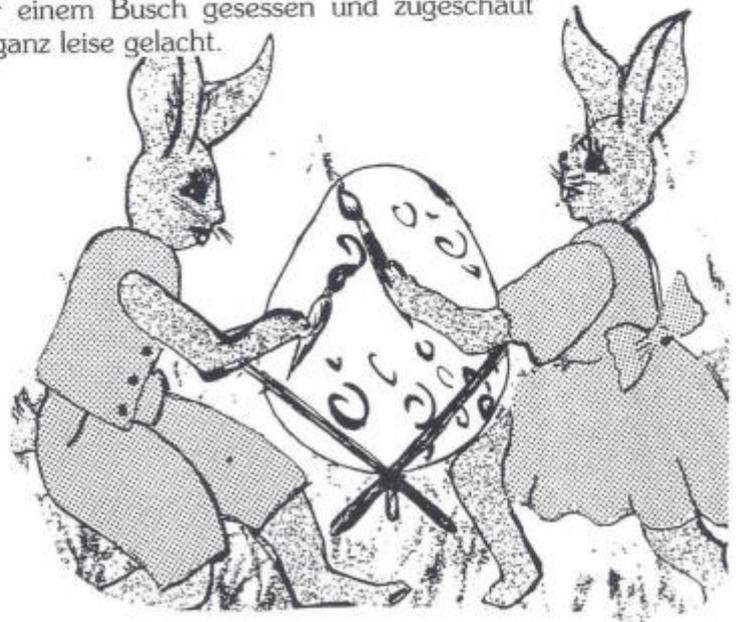
Alle anderen Osterhasen lachten, wenn sie ihn sahen: „Hahaha, du hast ja eine ganz rote Nase“, und: „Hahaha, du hast ja ein gelbes Ohr“ und so weiter.

Zum Schluß fiel der ganze Farbtopf um, und auf dem Boden gab es eine große Pfütze. „Ach du liebe Zeit!“ rief der kleine Osterhase. Und dabei stieß er aus Versehen an den Tisch, und alle Eier, die er schon angemalt hatte, und auch die, die er noch nicht angemalt hatte, fielen hinunter in die bunte Pfütze. Es war noch ein Glück, daß sie nicht kaputtgingen, denn der Waldboden war weich vom Moos und von den Gräsern.

Wieder lachten die anderen Hasen über den armen kleinen Tolpatsch, und der weinte eine Zeitlang.

Aber als er anfing, die Eier wieder in den Korb einzusammeln, da sah er, daß sie in der bunten Farbpfütze ganz wunderschön geworden waren. Auf manche Eier hatten sich kleine Gräser und Blumen gelegt, und an diesen Stellen waren sie weiß geblieben, während sie sonst ganz bunt wie ein Regenbogen aussahen.

Als die anderen Hasen sahen, wie schön die Eier des kleinen Tolpatsches geworden waren, da hörten sie schnell auf zu lachen und wurden ganz still. Auch die Kinder haben nachher zu Ostern am liebsten die schön bunten Eier des tolpatschigen Osterhasen gegessen. Als die Kinder seine Eier im Wald suchten und sich über die besonders schönen Regenbogenfarben und die Gräser und Blumen darauf freuten, da hat der kleine tolpatschige Osterhase hinter einem Busch gesessen und zugeschaut und hat ganz leise gelacht.



Geschichten

Die Geschichte vom eiligen Mann

Einmal war ein Mann so eilig, dass er am liebsten gar keine Zeit für irgendetwas Brauchen wollte. Morgens ist er aus dem Haus gerannt und in den Autobus gestiegen.

Aber der Autobus ist ihm viel zu langsam gefahren. An der nächsten Haltestelle ist der Mann wieder auf die Straße gesprungen und vor dem Autobus hergerannt.

An der Kreuzung war gerade die Ampel rot, aber der Mann hatte gar keine Zeit, irgendetwas zu merken. Er ist weitergerannt.

Die Autos haben gehupt, die Leute haben geschrien.

Aber das hat der Mann nicht mehr gehört.

Er war schon an der nächsten Straßenkurve, und vor Eile ist er einfach geradeaus weitergelaufen, mitten durch ein Haus!

Eine Familie wollte frühstücken, und der Mann ist über den Tisch gesprungen und hat die Tassen und Teller hinuntergeworfen, und schon war er wieder zur Tür hinaus.

Eine andere Familie hat noch geschlafen, da ist der Mann über die Betten getrampelt, und schon war er wieder zum Fenster hinaus.

Er hatte auch gar keine Zeit: „Entschuldigen sie bitte!“ zu sagen.

Jetzt war er in einem Hof, der hatte ringsum hohe Mauern, und der Mann hat vor Eile das Tor nicht gesehen.

Er ist mit dem Kopf gegen die Mauer gerannt.

Aber er hatte ja keine Zeit, über irgendetwas nachzudenken, darum hat er sich einfach nur umgedreht und ist wieder zurückgerannt: durch das Haus, über die Kreuzung und die Straße entlang, bis er auf einmal wieder zu Hause war.

Da hat er sich gewundert.

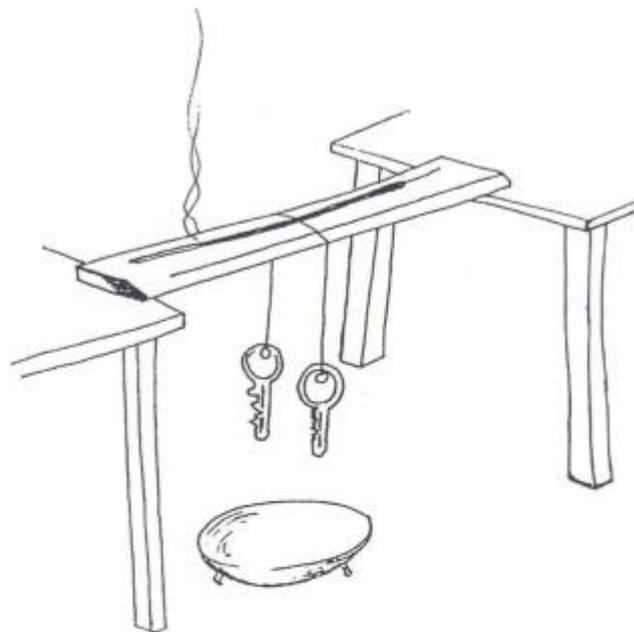


Duftuhr Chinesischer Wecker

Auf eine metallene Fläche – Stahllineal, Blechstreifen o.ä. – wird ein Räucherstäbchen gelegt. Damit es nicht wegrutscht, kann es an einem Ende mit einer Wäscheklammer oder Kitt fixiert werden. So wie das Stäbchen abbrennt, wird das Fortschreiten der Glut zeitlich bestimmt und an der Unterlage des Stäbchens markiert.

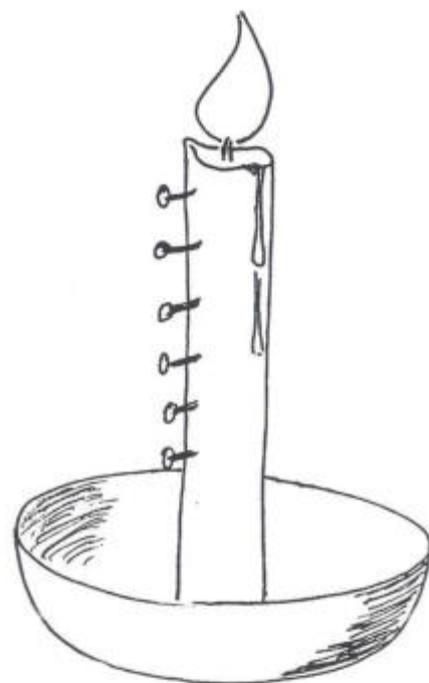
Zu einem Wecker wird diese Uhr, wenn über das Räucherstäbchen ein Faden gehängt wird, an dessen Enden je eine Kugel, oder ein Schlüsselring, oder sonst ein nicht zu schwerer metallener Gegenstand gebunden ist.

Unter die hängenden Fadenenden kommt eine Schüssel. Sobald die Glut den Faden erreicht, brennt er durch, und die Kugeln fallen in den Gong.



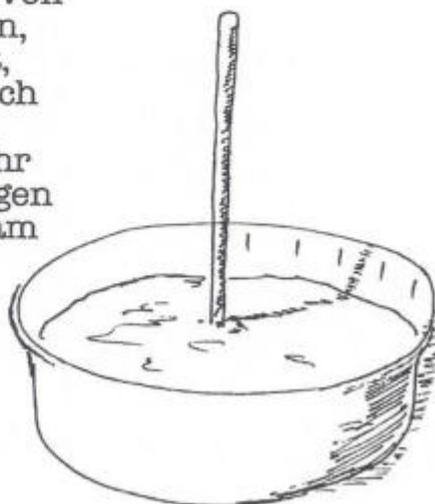
Feueruhr

In eine Schale – am besten aus Metall – wird eine Kerze gestellt. In diese Kerze werden nun im Abstand von je einem Zentimeter Nägel eingedrückt. So wie die Kerze abbrennt, fällt ein Nagel nach dem anderen in die Schüssel und gibt einen Ton. Wenn der Abstand der Nägel untereinander gleich ist, wird auch der zeitliche Abstand, in dem die Nägel fallen, etwa gleich sein. Wenn die Kerze abgebrannt ist und die Zeiträume zwischen den Tönen mit der Armbanduhr gestoppt sind, kann die nächste Kerze – mit genau gleichen Abständen der Nägel – als Feueruhr benutzt werden.

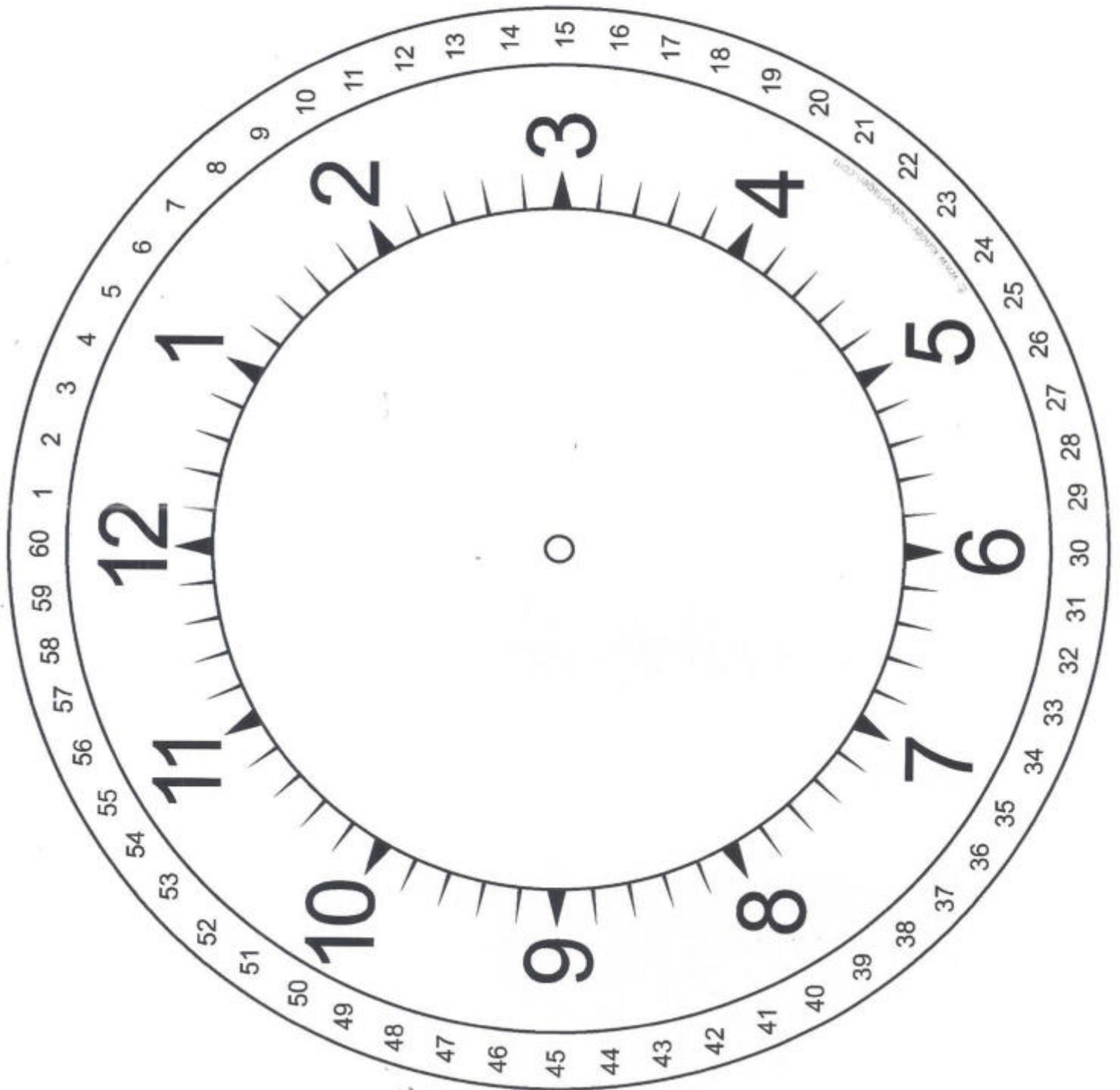
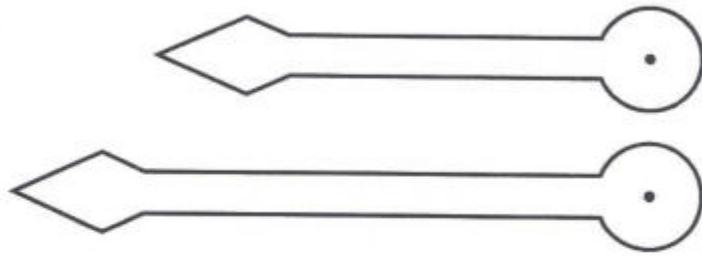


Sonnenuhr

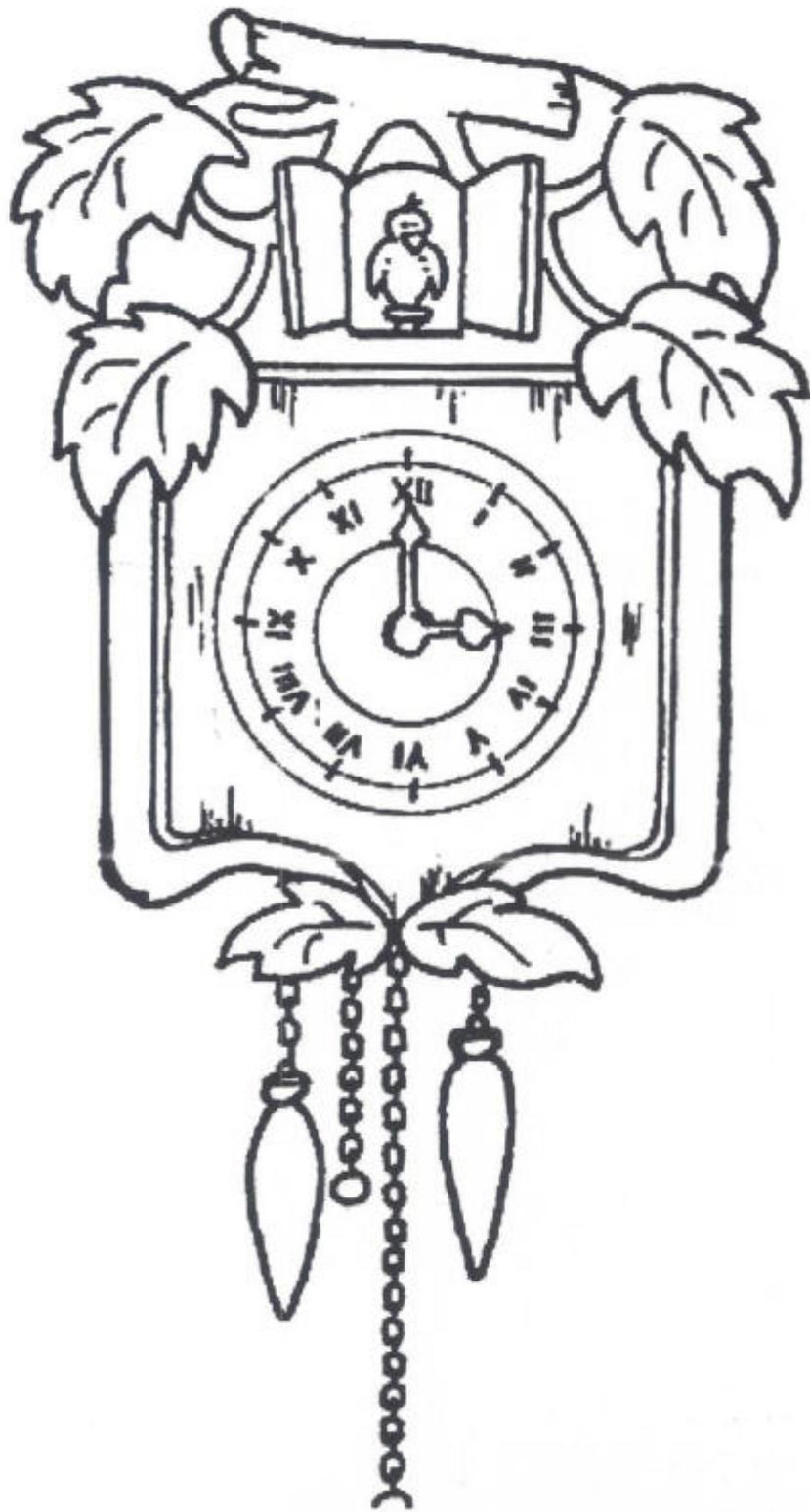
Eine flache Schüssel wird halb mit Sand gefüllt, und in die Mitte der Sandfläche wird ein Stab gesteckt. Diese Sonnenuhrschüssel braucht nun einen Platz auf der Fensterbank oder auch draußen, der möglichst lange von der Sonne beschienen wird. Der Schatten, den der Stab auf den Schüsselrand wirft, wird wieder mit Kreide markiert – je nach Größe der Schüssel halbstündlich oder stündlich. Natürlich darf diese Sonnenuhr nicht verrückt und auch nicht weggetragen werden. Am nächsten Sonnentag kann am Schatten die Zeit abgelesen werden.



Kinderseite

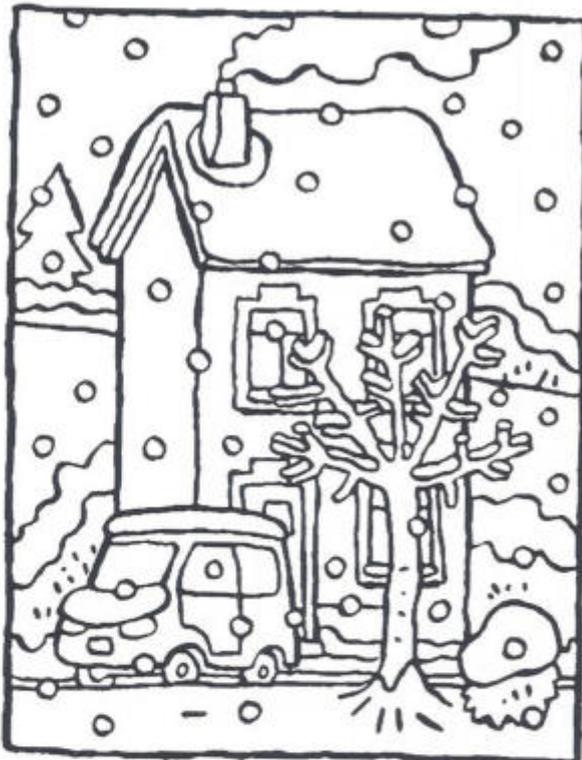
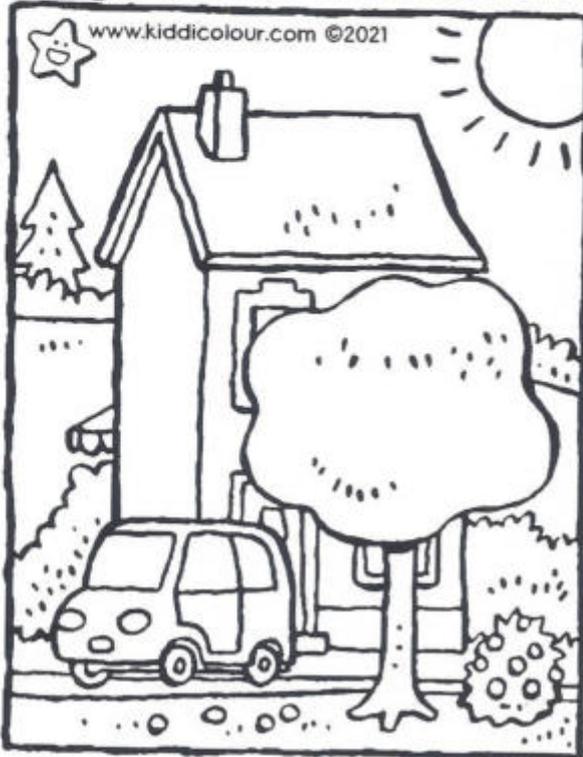


Kinderseite

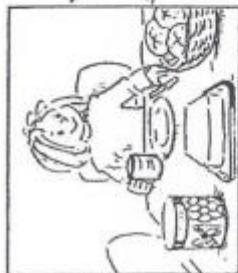
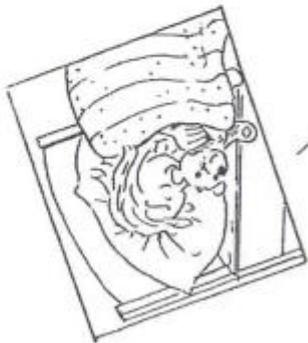
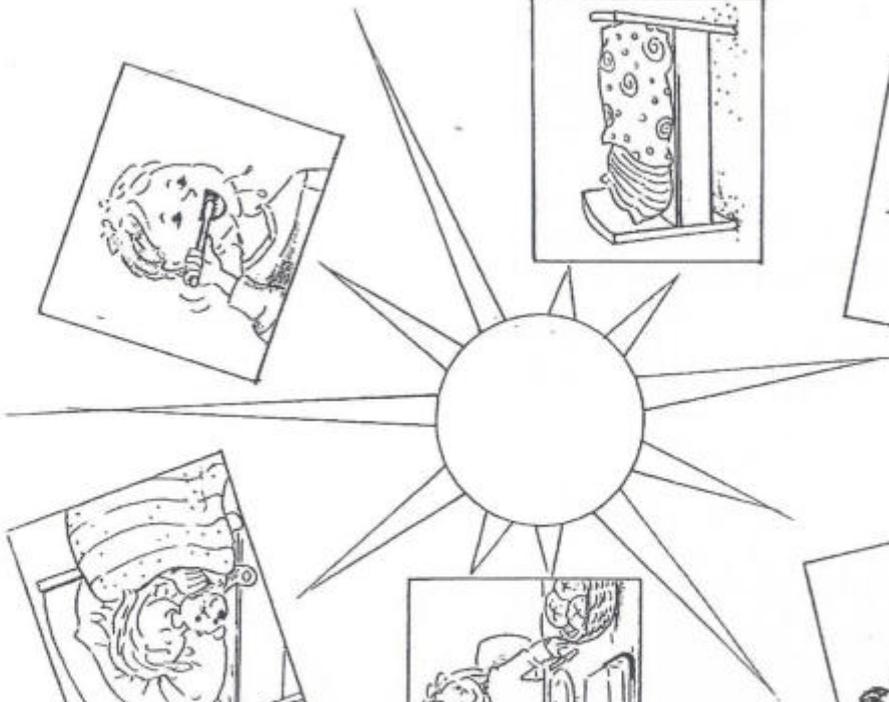
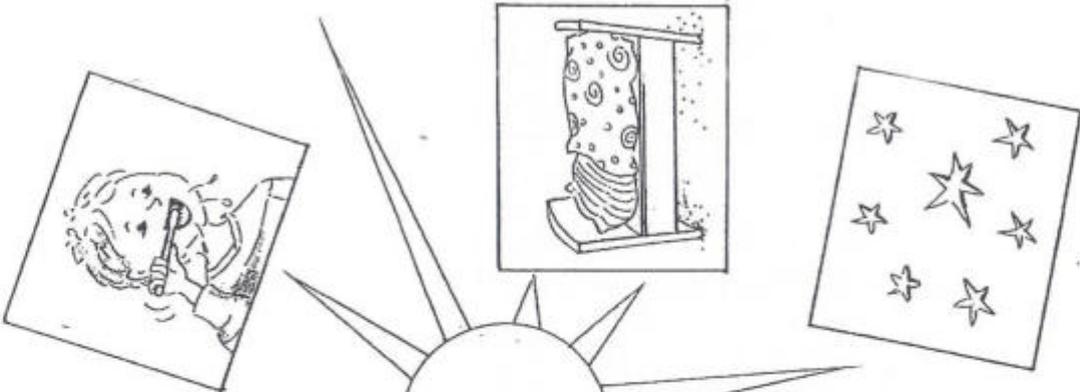
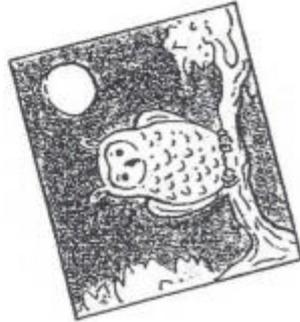
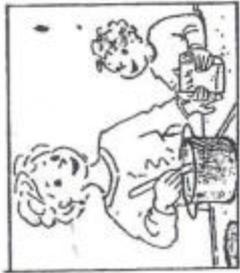
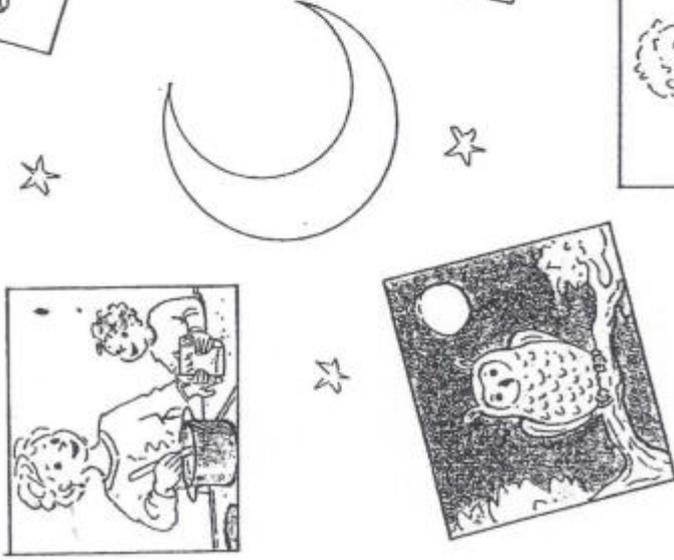
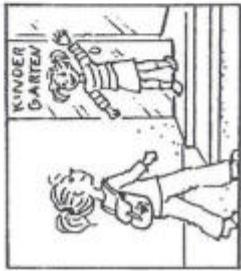
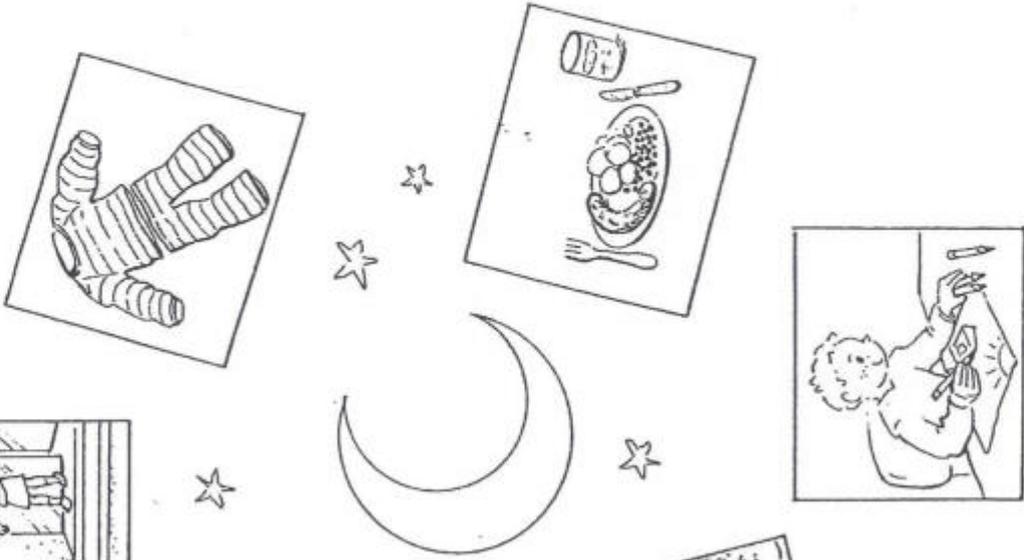


Kinderseite

Bringe die vier Jahreszeiten in die richtige Reihenfolge.



Kinderseite



Ordne die Bilder dem passenden Symbol zu!

Kinderseite

Ein Suchbild

In dem unteren Bild haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Suche die 10 Fehler!

